



GEMEINDE APEN
natürlich lebenswert

PRESSE

DER BÜRGERMEISTER

Assistentin der
Verwaltungsleitung
Frau Sczesny

Tel.: 04489 / 73-15
Fax: 04489 / 73-80
sczesny@apen.de
Zimmer-Nr.: 2.09

1. März 2021

Inzidenz über 300 in der Gemeinde! - Aktuelles zum Infektionsgeschehen und weitere Infos zum Thema Schnelltest

Gemeinde Apen. Die Gemeinde Apen teilt mit, dass in der Kindertagesstätte der Ev. luth. Kirchengemeinde in Augustfehn I eine „Gruppe“ von einem nachgewiesenen positiven Coronafall betroffen ist. Die Leitung ist in enger Abstimmung mit dem Gesundheitsamt und wir hoffen, dass nicht weitere Gruppen betroffen sein werden (Sachstand 25.02.2021).

Auch die große stationäre Pflegeeinrichtung Azurit in Augustfehn ist massiv betroffen und die Mitarbeiter*innen des Hauses sind bemüht die Situation so gut wie es eben geht zu meistern. Ich kann Ihnen versichern, dass auch in diesem Fall die betroffenen Gesundheitsämter (LK Ammerland – LK Leer – LK Cloppenburg) das Haus und die Pflegedienstleitung unterstützen. Betroffen sind in diesem Fall teilweise Pflegekräfte und Bewohner. Die Versorgung und Pflege der Bewohner ist gesichert.

Die 7 Tagesinzidenz in unserer Gemeinde liegt dabei für die nächsten Tage über 300. Allerdings gilt bei der Bewertung dieser Zahl nicht nur Apen mit 329,5 sondern vielmehr das ganze Ammerland und Bürgermeister Matthias Huber ist zuversichtlich, dass in ein paar Tagen dieser Wert wieder auf ein normales Maß im „Ammerlandvergleich“ sinken wird.

„In diesem Zusammenhang möchte ich alle Einwohner*innen darum bitten, mit Umsicht, Nachsicht und auch dem nötigen Vertrauen die betroffenen Mitmenschen in unserer Gemeinschaft zu begleiten. Es kann jeden von uns in der Familie, im Beruf oder im dörflichen Umfeld betreffen. Ein liebes Wort, ein Zuhören eine Wertschätzung oder einfach nur das „Gespräch zum Mutmachen“ ist immer besser als der „Dorffunk“ mit unwahren und blöden Gerüchten. Denn jeder gibt sein Bestes und die Verantwortlichen meistern die Lage für uns alle in ihrem eigenen Interesse mit besten Kräften.“, appelliert Bürgermeister Huber.

Bundesgesundheitsminister Jens Spahn hat einen Anspruch auf Schnelltests oder Selbsttests für alle ab dem 01. März 2021 angekündigt. Dem Nds. Städte- und Gemeindebund (NSGB) liegt diesbezüglich noch kein Entwurf einer Verordnung des Bundes vor. Der Termin wird nicht eingehalten werden können. Es ist und bleibt unklar, wie ein solcher Anspruch organisatorisch umgesetzt werden wird und vor allem, welche Folge die jeweiligen Testergebnisse haben werden.

„Leider müssen auch wir in Apen auf konkrete Mitteilungen warten.“, so die Gemeindeverwaltung

Weiter hat Bundesgesundheitsminister Spahn angekündigt, dass Impfen ab dem 01. April 2021 in den Arztpraxen möglich sein soll. Es liegen dem Land Niedersachsen allerdings keine über die Bildzeitung hinausgehenden Informationen vor. Das Land selbst führt derzeit eine Probephase mit 6 Arztpraxen durch, die jetzt noch als Außenstellen der Impfzentren arbeiten und von dort zu Impfberechtigten zugewiesen bekommen. Ziel ist jedoch, letztendlich irgendwann die Impfung gänzlich in die Hausarztpraxen zu verlagern.

Zur Nds. Corona-Verordnung kann aktuell mitgeteilt werden, dass keine weiteren Öffnungen zum 01. März 2021 angekündigt sind. Die Verordnung gilt bis zum 07.03.2021.

Sofern es weitere Informationen gibt, hält die Gemeinde Apen die Öffentlichkeit in gewohnter Weise auf dem laufenden.

Wir sind zuversichtlich!

...es wird das, was WIR GEMEINSAM daraus machen!

